

## Jahresbericht 2024



*ASANTE SANA* bedeutet *VIELEN DANK* auf Kiswahili!

Wir möchten uns herzlich für Deine Unterstützung  
im vergangenen Jahr bedanken!

## Inhaltsverzeichnis

|      |                                                  |    |
|------|--------------------------------------------------|----|
| 1.   | Begrüßung.....                                   | 3  |
| 2.   | Aktuelle Zahlen zur Entwicklung des Vereins..... | 4  |
| 3.   | Transparenz .....                                | 4  |
| 4.   | Einnahmen und Ausgaben 2024.....                 | 5  |
| 5.   | Mitgliederversammlung 2024 .....                 | 6  |
| 6.   | Projekttätigkeiten 2024.....                     | 7  |
| 6.1. | Cradle of Love Baby Home .....                   | 7  |
| 6.2. | Child First Initiative.....                      | 8  |
| 6.3. | Gilys Daycare and Learning Center .....          | 10 |
| 6.4. | Miles of Smile Daycare .....                     | 11 |
| 6.5. | Furahia Mtoto Foundation .....                   | 13 |
| 6.6. | Nancy's Community Foundation .....               | 15 |
| 6.7. | Pamoja Tunalea Daycare .....                     | 17 |
| 7.   | Interviews mit unseren Projektpartnern.....      | 18 |
| 8.   | Rückblick auf 2024 und Ausblick auf 2025.....    | 20 |
| 9.   | Kontaktdaten.....                                | 21 |

## 1. Begrüßung

Liebe Unterstützer\*innen von Giving Smiles e.V.,

Ein weiteres Jahr voller Möglichkeiten und Herausforderungen liegt hinter uns, und wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die uns in 2024 unterstützt haben. Dank Eurer großzügigen Spenden konnten wir erneut wichtige Projekte umsetzen und Menschen in Not helfen. Im weiteren Verlauf dieses Jahresberichts erfahrt ihr mehr darüber, welche konkreten Erfolge wir durch Eure Unterstützung erzielen konnten.

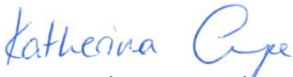
Besonders danken möchten wir Euch für das Vertrauen, das Ihr uns entgegengebracht habt. Sei es durch Eure Mitgliedschaft, Spenden oder Patenschaften – Ihr macht es möglich, dass wir auch 2024 weiterhin mit vereinten Kräften Gutes bewirken konnten. Durch Euren finanziellen Support können wir Projekte realisieren und schnelle Hilfe für Menschen in Not leisten.

Ein herzliches Dankeschön geht auch im Namen unserer Projektpartner an alle, die uns ihr Vertrauen schenken und uns somit ermöglichen, zahlreiche Menschen zu erreichen und ihnen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Neben finanzieller Unterstützung freuen wir uns über jede weitere Form des Engagements: Sei es ein Like, das Teilen unserer Beiträge auf Instagram oder Facebook oder ein Besuch auf unserer Website. Besonders wertvoll ist es, wenn Ihr von unseren Projekten erzählt, damit noch mehr Menschen erfahren, wie wir gemeinsam aktiv werden können.

Folgt uns gerne in den sozialen Medien, um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben und mehr über unsere Arbeit zu erfahren. Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr voller Hoffnung, Zusammenarbeit und gemeinsamer Erfolge!

Herzliche Grüße

 & 

Eure Katherina und Miriam

Vorstand von Giving Smiles e.V.

## 2. Aktuelle Zahlen zur Entwicklung des Vereins

Giving Smiles e.V. ist ein gemeinnützig eingetragener Verein mit Sitz in Hannover, er wurde 2018 gegründet und hat derzeit 47 Mitglieder (Stand Oktober 2025) sowie seitdem ca. 540 Unterstützer\*innen.

Ziel des Vereins ist laut Satzung die Förderung der Entwicklungszusammenarbeit im Rahmen sozialer, medizinischer, technischer und landwirtschaftlicher Projekte sowie die Unterstützung von Entwicklungs- bzw. Hilfe zur Selbsthilfemaßnahmen in benachteiligten Regionen Afrikas.

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Weiterleitung von Mitteln an andere gemeinnützige und ausländische Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts, die diese Mittel für steuerbegünstigte Zwecke verwenden. Insbesondere:

1. Die finanzielle Förderung von **bestehenden** sozialen, medizinischen, kulturellen, technischen und landwirtschaftlichen Projekten in Ländern Afrikas
2. Die finanzielle Förderung von **eigens geplanten und durchgeführten** sozialen, medizinischen, kulturellen, technischen und landwirtschaftlichen Projekten in Ländern Afrikas

Auf unserer Homepage [www.givingsmiles.org](http://www.givingsmiles.org) berichten wir über alle laufenden und geplanten Projekte. Wir zeigen dort genau, wofür die Spenden eingesetzt werden und wo oder bei wem sie vor Ort ankommen.

Um euch auf dem Laufenden zu halten gibt es neben der Homepage natürlich auch einen Facebook- (GivingSmiles), sowie einen Instagram-Account (@givingsmiles.ev). Auf beiden Kanälen berichten wir über die neusten Entwicklungen im Verein und rufen bei dringenden Anliegen zu kurzfristigen Sofort-Spenden auf.

## 3. Transparenz

Eines unserer festgesetzten Ziele des Vereins lautet: Transparenz! Wir möchten alles daran setzen euch - unseren Partner\*innen, potentiellen Spender\*innen sowie Unterstützer\*innen - offenzulegen wie und wo genau die Gelder (Einnahmen und Ausgaben) bei Giving Smiles e.V. verwendet werden und woher Einnahmen kommen. Die Jahresübersicht wird jeweils im Jahresbericht veröffentlicht. Daneben stehen wir jederzeit für weitere Fragen rund um das Thema „Verwendung der Gelder“ zur Verfügung.

Für 2025 ist geplant, uns der Initiative Transparente Zivilgesellschaft anzuschließen. Nähere Informationen dazu könnt ihr auf deren Homepage nachlesen.

Der Leitsatz der Initiative lautet wie folgt: *„In Deutschland gibt es keine einheitlichen Veröffentlichungspflichten für zivilgesellschaftliche Organisationen. Dabei hilft Transparenz, die eigene Arbeit für die Öffentlichkeit sowie Spender\*innen nachvollziehbar zu machen und so Vertrauen und Glaubwürdigkeit zu stärken.“*

#### 4. Einnahmen und Ausgaben 2024

Einer der wichtigsten Aufgaben unserer Vereinsarbeit ist die Buchführung über die Einnahmen und Ausgaben. Im Folgenden geben wir hier einen Einblick, wie viel wir im Jahr 2024 eingenommen und ausgegeben haben. Im weiteren Verlauf des Jahresberichtes werden wir auf die einzelnen Projekte eingehen und aufzeigen, wie die Gelder vor Ort eingesetzt worden sind.

Die Einnahmen und Ausgaben aus dem Jahr 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

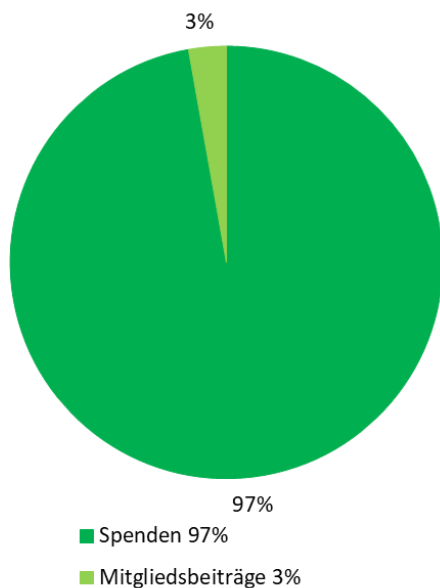
|                               |   |                                               |                                                                                                                     |
|-------------------------------|---|-----------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Einnahmen<br/>2024</b>     |   | <b>Spenden</b>                                | <b>Mitgliedsbeiträge</b>                                                                                            |
|                               |   | 106.008,27 €                                  | 3.066,00 €                                                                                                          |
|                               | Σ | <b>+ 109.074,27 €</b>                         |                                                                                                                     |
| <b>Ausgaben<br/>2024</b>      |   | <b>Verwaltung</b><br>inkl. Überweisungskosten | <b>Projektkosten</b><br>u.a. Patenschaftsprogramme,<br>Unterstützung des Cradle of Love Baby<br>Home, Gilys Daycare |
|                               |   | - 1.170,96 €                                  | - 107.302,24 €                                                                                                      |
|                               | Σ | <b>- 108.473,20 €</b>                         |                                                                                                                     |
| <b>Bilanz 2024</b>            | Σ | <b>+ 601,07 €</b>                             |                                                                                                                     |
| <b>Übertrag aus<br/>2023</b>  | Σ | <b>+ 37.970,42 €</b>                          |                                                                                                                     |
| <b>Übertrag nach<br/>2025</b> | Σ | <b>+ 38.571,49 €</b>                          |                                                                                                                     |

Es freut uns, dass wir den Anteil an Verwaltungskosten mit ca. 1 % der gesamten Ausgaben sehr gering halten und 99 % der Ausgaben im Jahr 2024 wieder direkt in die Projekte fließen konnten. Wir möchten nochmals hervorheben, dass Spenden an die Projekte zu 100% an diese weitergeleitet werden und die Verwaltungskosten durch unsere Mitgliedsbeiträge gedeckt werden können.

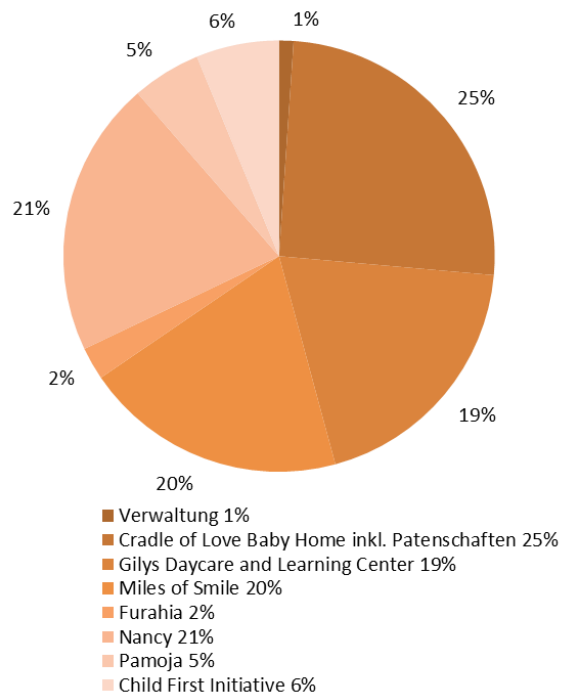
Es gab 2024 keine Zuwendungen, die mehr als zehn Prozent der gesamten Jahreseinnahmen ausmachen. Im Zuge der Anmeldung bei der Initiative Transparente Zivilgesellschaft wollen wir dies hier zukünftig auflisten.

Mittels der folgenden Grafiken möchten wir verdeutlichen, wie sich die Einnahmen und Ausgaben des Vereins prozentual aufteilen.

**Einnahmen 2024**



**Ausgaben 2024**



## 5. Mitgliederversammlung 2024

Am 13. Oktober 2024 fand unsere alljährliche Mitgliederversammlung statt. Aufgrund der weit verstreuten Mitglieder erfolgte diese online.

Folgende Punkte waren 2024 auf der Tagesordnung:

1. Zahlen, Daten, Fakten – Wie hat sich der Verein entwickelt?
2. Projekte – u.a. welche Projekte wurden in letzter Zeit umgesetzt und laufen aktuell?
3. Ausblick auf 2024/2025
4. Fragen und Diskussion

Der Vorstand führte anhand einer Präsentation durch die Mitgliederversammlung. Alle Beschlüsse wurden in einem Protokoll durch die Schriftführerin festgehalten. Bei Bedarf stellen wir sowohl die Präsentation als auch das Protokoll unseren Mitgliedern zur Verfügung.

Neben dem Finanzbericht wurde auch der Jahresbericht für 2023 vorgestellt sowie von laufenden Projekten berichtet. Zudem wurden neue und zukünftig geplante Projekte vorgestellt.

## 6. Projekttätigkeiten 2024

Unsere Projekte befinden sich derzeit alle in und um Arusha, im Norden von Tansania.



Im Folgenden möchten wir euch einige der Tätigkeiten in den Projekten vorstellen, die nur dank der eingegangenen Spenden möglich waren.

### 6.1. Cradle of Love Baby Home

Seit Beginn unserer Arbeit Ende 2018 haben wir in erster Linie das Kinderheim Cradle of Love Baby Home unterstützt und es war bisher eines unserer Hauptprojekte. Wir unterstützten das Kinderheim Anfang 2024 insgesamt mit ca. 30.000.000 Tansania Shilling (TZS) (~ 11.000 €). Die Ausgaben haben sich auf die folgenden Bereiche aufgeteilt: ca. 14 % davon für den alltäglichen Bedarf wie Windeln, Waschmittel und Lebensmittel. Die restlichen 87 % wurden für Gehälter und Sozialabgaben ausgegeben.

In den letzten Jahren haben wir auch das Patenschaftsprogramm für die ehemaligen Kinder aus dem Kinderheim weiter ausgebaut. Bis 2024 konnten dadurch 40 Kinder, für deren Familien die Schulkosten finanziell schwierig zu bewerkstelligen sind, die Schule besuchen. Insgesamt wurden 2024 für das Patenschaftsprogramm 44.000.000 TZS (~ 17.000 €) ausgegeben. Die Ausgaben des Patenschaftsprogramms bestehen zu 90 % aus Schulkosten, zu 8 % werden Gelder zur Unterstützung der Familien ausgegeben und zu 2 % für die Projektkoordination vor Ort.

Leider wurde im März 2024 die Schließung des Cradle of Love Baby Home angekündigt und bereits im April 2024 umgesetzt. Dies geschah für uns, für die Angestellten und die Familien der kleinen Kinder von jetzt auf gleich und damit sehr überraschend.

Das Cradle wurde vor rund 20 Jahren von Davona Church zusammen mit ihrem Mann gegründet. Vor einigen Jahren verstarb Davonas Mann und letztes Jahr auch ihr Sohn, der seine Mutter vor allem bei der Leitung des Cradles unterstützte. Durch diese Schicksalsschläge und ihrem eigenen gesundheitlichen Zustand, hat sich Davona auf die

Suche nach einer Organisation gemacht, die ihr Projekt in ihrem Sinne weiterführen kann. Sie wurde mit „His Healing Hands Ministries“ fündig. Diese Organisation leitet unter anderem ein Kinderheim in Karatu, welches sich bereiterklärt hatte, die Kinder nach der Schließung des Cradles aufzunehmen. Die Kinder wurden bereits am 03.04.24 ins drei Autofahrt-Stunden entfernte neue Kinderheim namens „Falco’s Children Village“ gebracht.

Die plötzliche Schließung stellte uns auch als Verein vor einigen Herausforderungen, vor allem unsere laufenden Patenschaften der ehemaligen Cradle-Kids neu zu strukturieren.

Wir möchten uns bei all unseren Spendern für die Unterstützung des Cradle of Love Baby Home’s bedanken! Dank euch konnten wir wirklich viel erreichen: Über die Jahre konnten wir sehr oft beim Bezahlen der Gehälter unterstützen, wir haben die PV-Anlage finanziert und damit mehr Unabhängigkeit vom Stromnetz ermöglicht, die Farm brachte die ersten Ernteerträge und auch das Auto war dem Cradle stets eine große Hilfe. Vielen, vielen Dank!

## 6.2. Child First Initiative

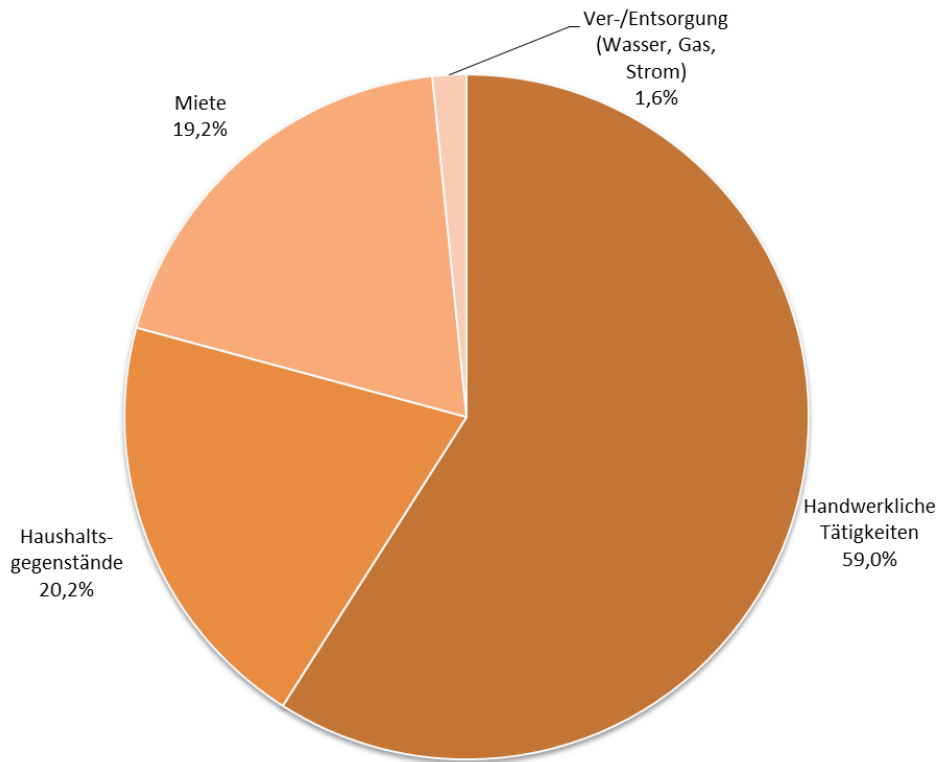
Ein Ende ist auch immer ein neuer Anfang und daher sind wir nun umso glücklicher einen neuen Partner an unserer Seite zu haben: Child First Initiative (CFI) - eine gemeinnützige tansanische Organisation. Mitbegründerin der Organisation ist Nuruana, eine ehemalige Nanny aus dem Cradle of Love. Wir sind glücklich, dass wir die Zusammenarbeit im August 2024 endlich starten konnten.

CFI hat es sich als Ziel gesetzt ein neues Kinderheim zu eröffnen und dieses Projekt werden wir von Herzen gern unterstützen. Das Kinderheim befindet sich in USA River, einem Vorort von Arusha. CFI wird uns ebenfalls dabei unterstützen, unser Patenschaftsprogramm für die ehemaligen Kinder des Cradle of Love Baby Homes weiterzuführen. Nuruana wird für uns die Projektkoordination vor Ort übernehmen und die Patenkinder betreuen sowie auch die regelmäßigen Besuche der Familien durchführen



Einrichtung des Raums für die Babys (links) und Nuruana mit einer Kollegin bei der Abholung von zwei Kindern, die zukünftig im Child First Baby Home leben werden (rechts)

Zur Eröffnung des neuen Kinderheims gehörten einige Renovierungsarbeiten, die Einrichtung der Räume sowie die offizielle Beantragung von Genehmigungen. Insgesamt wurden 2024 für das Child First Baby Home 15.600.000 TZS (~6.000 €) über Giving Smiles e.V. ausgegeben. Wie sich die Ausgaben aufteilen, ist in der folgenden Grafik und der dazugehörigen Tabelle dargestellt:



| Kategorie                            | Gesamtausgaben 2024   |             |
|--------------------------------------|-----------------------|-------------|
| Handwerkliche Tätigkeiten            | 9.232.500,00 TZS      | 59,0%       |
| Haushaltsgegenstände                 | 3.151.500,00 TZS      | 20,2%       |
| Miete                                | 3.000.000,00 TZS      | 19,2%       |
| Ver-/Entsorgung (Wasser, Gas, Strom) | 250.000,00 TZS        | 1,6%        |
| <b>Summe Ausgaben</b>                | <b>15.634.000 TZS</b> | <b>100%</b> |

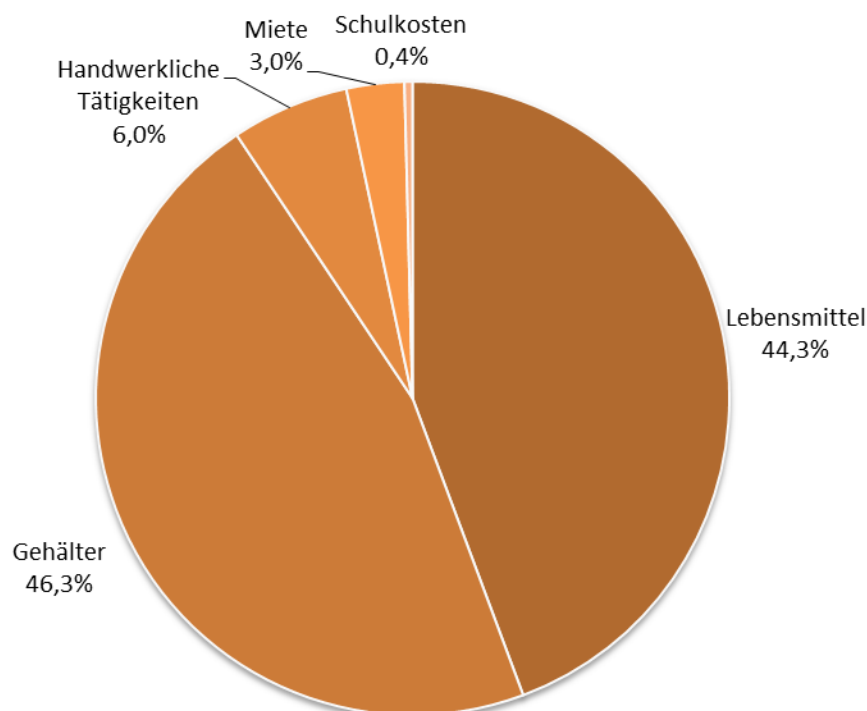
Für weitere Informationen zu CFI stehen wir natürlich gerne zur Verfügung oder ihr schaut mal auf unserer oder deren Internetseite vorbei (<https://cfi.or.tz>). Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit.

### 6.3. Gilys Daycare and Learning Center

Das Gily's Daycare and Learning Center umfasst einen Kindergarten, die Vorschule und ein Nachmittagsprogramm für Schulkinder. Die Kinder, die im "Gily's" betreut und unterrichtet werden, kommen aus schwierigen wirtschaftlichen und familiären Verhältnissen. Viele werden von alleinstehenden Elternteilen oder Großeltern unter teils sehr armen Bedingungen großgezogen. Die Betreuung in der Einrichtung ist für Familien kostenfrei. Die Kinder haben somit einen sicheren Aufenthaltsort, wo sie regelmäßige Mahlzeiten, Betreuung und Bildung erhalten, während ihre Eltern die Chance haben einer Arbeit nachzugehen und Einkommen zu erwirtschaften. Die Schulkinder gehen auf eine kostenfreie Grundschule und werden durch das Nachmittagsprogramm zusätzlich gefördert.

Aktuell betreut das Gily's Daycare and Learning Center 68 Kinder verschiedener Altersgruppen. 39 Kinder gehen in den Kindergarten im Gily's und 29 nehmen an der Nachmittagsbetreuung teil. Über Giving Smiles e.V. bestehen derzeit 52 Projektpatenschaften über die Gehälter, Lebensmittel, Lern- und Spielmaterialien, Miete, Wasser- und Stromrechnungen wie auch Reparaturen bezahlt werden können.

Insgesamt wurden 2024 für das Patenschaftsprogramm ca. 61.000.000 TZS (~ 25.000 €) ausgegeben. Wie sich die Ausgaben des Patenschaftsprogramms aufteilen, ist in der folgenden Grafik und der dazugehörigen Tabelle dargestellt:



| Kategorie                 | Gesamtausgaben 2024   |             |
|---------------------------|-----------------------|-------------|
| Lebensmittel              | 27.016.000 TZS        | 44,3%       |
| Gehälter                  | 28.226.000 TZS        | 46,3%       |
| Handwerkliche Tätigkeiten | 3.661.500 TZS         | 6,0%        |
| Miete                     | 1.800.000 TZS         | 0,4%        |
| Schulkosten               | 250.000 TZS           | 3,0%        |
| <b>Summe Ausgaben</b>     | <b>60.953.500 TZS</b> | <b>100%</b> |

Wenn du an einer Patenschaft für dieses Projekt interessiert bist, kannst du uns gerne per E-Mail kontaktieren ([info@givingsmiles.org](mailto:info@givingsmiles.org))

#### 6.4. Miles of Smile Daycare

Das Jahr 2024 war für die Miles of Smile Daycare ein bewegtes und zugleich erfüllendes Jahr. Aktuell besuchen rund 35 Kinder mit und ohne Behinderungen diese Einrichtung, die dort einen sicheren, liebevollen und inklusiven Ort zum Lernen und Spielen finden. Unser Ziel bleibt es, jedem Kind – unabhängig von seinen Voraussetzungen – Bildung, Geborgenheit und Freude zu schenken.

Auch in diesem Jahr konnte fortgesetzt werden, was bereits 2023 ins Leben gerufen wurden. Besonders die Eltern- und Informationsabende zu verschiedenen Themen rund um Erziehung und Gesundheit werden nach wie vor sehr gerne angenommen. Sie bieten Eltern die Möglichkeit, sich auszutauschen, voneinander zu lernen und ihr Wissen zu erweitern – ein wichtiger Bestandteil der Gemeinschaftsarbeit von Miles of Smile.

Neben dem Unterricht in den zwei Klassen standen auch 2024 wieder Ausflüge auf dem Programm. Diese Erlebnisse außerhalb des Klassenraums sind für die Kinder immer ganz besondere Highlights – sie fördern Neugier, Gemeinschaft und Selbstvertrauen.

Dank der regelmäßigen Spenden ist es nicht nur möglich, die Grundversorgung der Kinder zu gewährleisten, sondern vor allem können auch die Mitarbeiter\*innen bezahlt werden, die tagtäglich vor Ort einen fantastischen Job leisten. Die Kinder bekommen jeden Tag Frühstück, ein nahrhaftes Mittagessen und zwischendurch auch frisches Obst. Diese Unterstützung ist eine enorme Entlastung für viele Familien.

Eine der größten Veränderungen in diesem Jahr betrifft das Grundstück: Da der Vermieter Eigenbedarf angemeldet hat, erfolgte schweren Herzens die Suche nach einem neuen Ort für das Daycare. Doch jede Herausforderung birgt auch eine Chance – und so freuen wir uns sehr, dass ein neues Gebäude direkt auf dem Nachbargrundstück entstehen kann! Im Sommer 2024 haben die Bauarbeiten begonnen, und wir blicken voller Hoffnung und Vorfreude auf die Fertigstellung. Das neue Gebäude soll den Kindern noch mehr Raum zum Lernen, Spielen und Wachsen bieten.

Der Anfang ist gemacht, aber es ist auch noch viel zu tun, denn die Materialien für den Bau des neuen Gebäudes sind teuer und es fehlen noch weitere finanzielle Mittel, um das neue Haus fertigzustellen. Trotzdem bleibt die Zuversicht, dass auch diese Hürde gemeistert wird und die Bauarbeiten bis zum Ende des alten Mietvertrages erfolgreich abgeschlossen werden.

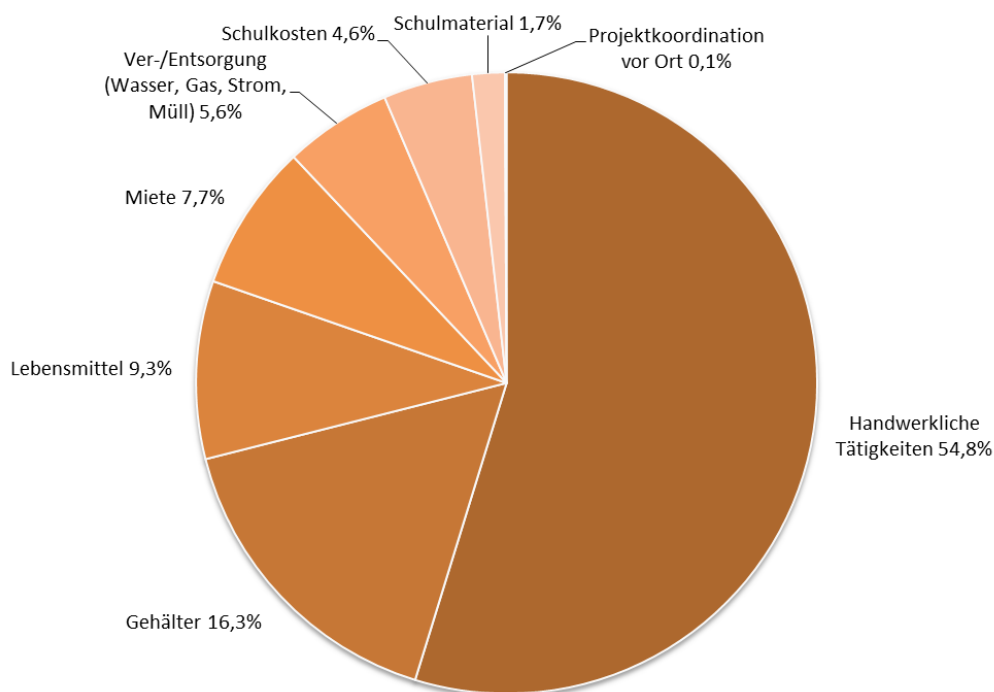


*Kinder des Miles of Smile Daycare(links) und die Baustelle für das neue zukünftige Gebäude (rechts)*

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spender\*innen und Freiwilligen, die dieses Projekt möglich machen. Durch eure Unterstützung schenkt ihr den Kindern nicht nur Bildung, sondern auch Sicherheit, Perspektive und ganz viel Freude.

Ohne euch wäre das alles nicht möglich. Asante sana – vielen Dank!

Insgesamt wurden 2024 für das Projekt ca. 57.000.000 TZS (~ 20.000 €) ausgegeben. Wie sich die Ausgaben des Miles of Smile aufteilen, ist in der folgenden Grafik und der dazugehörigen Tabelle dargestellt:



| Kategorie                                  | Gesamtausgaben 2024   |             |
|--------------------------------------------|-----------------------|-------------|
| Lebensmittel                               | 5.322.000 TZS         | 9,3%        |
| Miete                                      | 4.400.000 TZS         | 7,6%        |
| Gehälter                                   | 9.370.000 TZS         | 16,3%       |
| Ver-/Entsorgung (Wasser, Gas, Strom, Müll) | 3.220.500 TZS         | 5,6%        |
| Handwerkliche Tätigkeiten                  | 31.482.500 TZS        | 54,8%       |
| Projektkoordination vor Ort                | 50.000 TZS            | 0,1%        |
| Schulkosten                                | 2.670.000 TZS         | 4,6%        |
| Schulmaterial                              | 975.000 TZS           | 1,7%        |
| <b>Summe Ausgaben</b>                      | <b>57.490.000 TZS</b> | <b>100%</b> |

Wenn du an einer Patenschaft für dieses Projekt interessiert bist, kannst du uns gerne per E-Mail kontaktieren ([miles@smile@givingsmiles.org](mailto:miles@smile@givingsmiles.org))

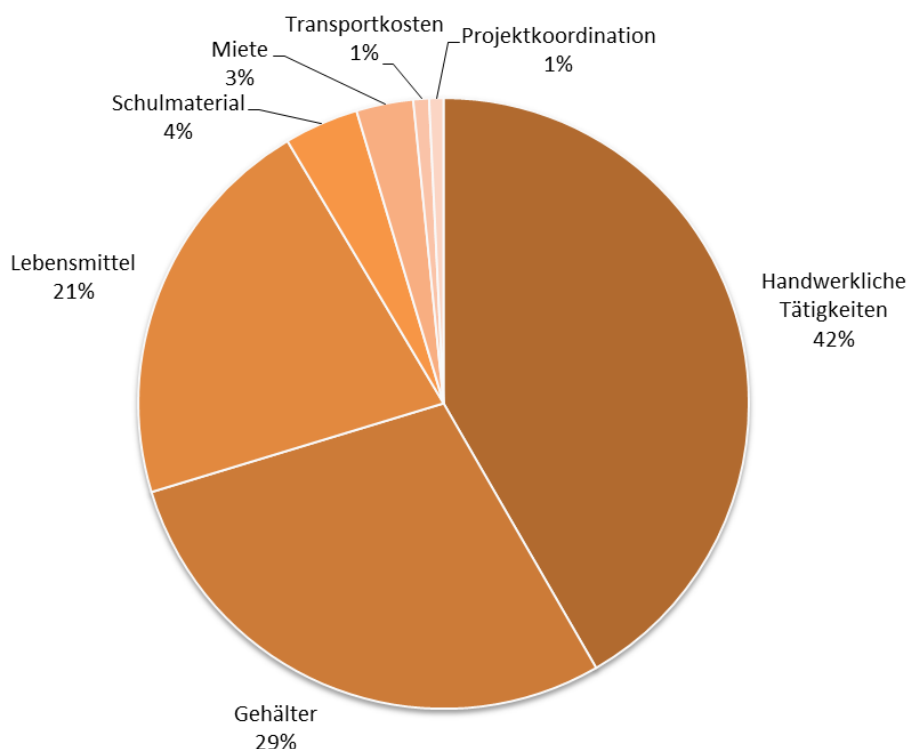
## 6.5. Furahia Mtoto Foundation

Die Kindertagesstätte der Furahia Mtoto Foundation bietet ca. 35 Kindern im Alter von 2 bis 6 Jahren einen sicheren Ort zum Spielen, Lernen und Freundschaften schließen.

Cosmas, der Leiter des Projektes, gründete das Furahia im Jahr 2017. Mit seinen privaten Einnahmen aus dem Betrieb seiner Kaffeeplantage hat Cosmas bisher den Großteil des

Aufbaus und den Unterhalt des Furahia Daycares selbst finanziert. Durch die Zusammenarbeit mit StepAfrica konnte die Einrichtung zudem unter anderem durch Spenden von Freiwilligen weiter ausgebaut werden. Durch die steigende Anzahl an den zu betreuenden Kindern und die höheren Kosten des laufenden Betriebs ist das jedoch langfristig keine Möglichkeit zur vollständigen und vor allem sicheren Finanzierung der Unterhaltung des Daycares und das Daycare ist auf weitere Spenden angewiesen.

Insgesamt wurden 2024 für das Projekt ca. 6.600.000 TZS (~ 2.600 €) ausgegeben. Wie sich die Ausgaben aufteilen, ist in der folgenden Grafik und der dazugehörigen Tabelle dargestellt:



| Kategorie                 | Gesamtausgaben 2024  |             |
|---------------------------|----------------------|-------------|
| Handwerkliche Tätigkeiten | 2.750.000 TZS        | 42%         |
| Gehälter                  | 1.890.000 TZS        | 29%         |
| Lebensmittel              | 1.395.000 TZS        | 21%         |
| Schulmaterial             | 260.000 TZS          | 4%          |
| Miete                     | 199.000 TZS          | 3%          |
| Transportkosten           | 55.000 TZS           | 1%          |
| Projektkoordination       | 50.000 TZS           | 1%          |
| <b>Summe Ausgaben</b>     | <b>6.599.000 TZS</b> | <b>100%</b> |

## 6.6. Nancy's Community Foundation

Auch im Jahr 2024 konnten wir die wertvolle Arbeit der Nancy's Community Foundation in den Vorschulen im Umland von Arusha und den Dörfern der Massai weiter unterstützen.

In 2024 gab es unterschiedliche Spendenaktionen für die Nanc's Community Foundation.

- 1) Unsere Projektkoordinatorin Steffi war zusammen mit ihrem Sohn und einer Lehrerin seiner Schule vor Ort in Tansania und die drei haben die im Vorfeld gesammelten Spendengelder für unterschiedliche Dinge eingesetzt: u.a. bekamen die Kinder an den Schulen ein Essen in den Osterferien. Es war schön zu sehen, wie sich alle Kinder über das Essen und die mitgebrachten Kleiderspenden gefreut hatten. Auch die Kleiderspenden hatten Steffi und Leonie im Vorfeld gesammelt. Zudem gab es für die Kinder Zahnbürsten oder auch einen neuen Schrank für eine Schule.
- 2) Nach ihrer Rückkehr aus Tansania hat Leonie einen Aperolabend in der Alten Mühle in Niederdorfelden organisiert. Die gesammelten Spenden kamen Nancy und ihren Projekten zu Gute.
- 3) Nach der Rückreise konnte der Sohn von Steffi bei seinem Schulfest in Niederdorfelden direkt von seinen Erfahrungen aus Tansania berichten. Das Schulfest wurde unter dem Motto Tansania ausgerichtet und einige der Einnahmen sollten vor allem für den Bau eines Brunnens eingesetzt werden.

Zusätzlich zur Unterstützung der Schulen und der Kindertagesstätte, wurden auch die Schulkosten für drei Kinder übernommen, damit diese weiterführende Schulen besuchen können.



*Einblicke in die Projektarbeit von Nancy und des Aufenthalts der Reisegruppe um Steffi*

Insgesamt wurden 2024 für das Projekt ca. 53.000.000 TZS (~ 20.000 €) ausgegeben. Wie genau die eingegangenen Spenden eingesetzt wurden, ist auch in der folgenden Tabelle dargestellt:

| Kategorie                                                  | Gesamtausgaben 2024   |             |
|------------------------------------------------------------|-----------------------|-------------|
| Lebensmittel für das Mwanzo Daycare                        | 590.000 TZS           | 1,1%        |
| Lebensmittel für die Sunshine School                       | 590.000 TZS           | 1,1%        |
| Lebensmittel für die Kipepeo School                        | 1.085.000 TZS         | 2,0%        |
| Lebensmittel für die Ndoto School                          | 1.085.000 TZS         | 2,0%        |
| Schulskosten für gesponsorte Kinder                        | 4.079.000 TZS         | 7,8%        |
| <b>School of Hope:</b>                                     |                       |             |
| Kleidung                                                   | 309.000 TZS           | 0,7%        |
| Handwerkliche Tätigkeiten                                  | 350.000 TZS           | 0,8%        |
| Transportkosten                                            | 870.000 TZS           | 1,6%        |
| Lebensmittel                                               | 4.723.000 TZS         | 8,9%        |
| Haushalts- u. Einrichtungsgegenstände sowie Hygieneartikel | 5.544.000 TZS         | 10,4%       |
| Brunnenprojekt                                             | 33.777.000 TZS        | 63,6%       |
| <b>Summe Ausgaben</b>                                      | <b>53.122.000 TZS</b> | <b>100%</b> |

In den Gegenden außerhalb von Arusha, wo sich die Schulen der Nanc's Community Foundation befinden, ist der Zugang zu sauberem Wasser in dieser trockenen Landschaft eine der größten Herausforderungen im Alltag. Sauberes Wasser ist hier ein wahrer Luxus, der die Lebensqualität der Kinder enorm verbessert.

Um den Zugang zu sauberem Wasser für die Schulkinder zu ermöglichen, hatten wir mit Nancy den Bau eines Brunnens auf dem Schulgelände der Ndoto Nursery School in Angriff genommen. Nachdem 2023 ein VES (vertical electrical sounding) durchgeführt wurde, um einen geeigneten Standort für den Brunnen zu finden, begann 2024 an einem der beiden untersuchten Standorte eine Probebohrung, um die Verfügbarkeit und Qualität des Wassers zu testen. Die Probebohrung wurde bis in eine Tiefe von 140 m durchgeführt. Der Weg dahin war voller Schwierigkeiten, nicht nur dass das Bohrgerät zwischenzeitlich repariert werden musste, auch die Regenzeit erschwerte bzw. hinderte zeitweise die Anreise der schweren Gerätschaften. Leider stellte sich dann nach der Probebohrung heraus, dass kein Wasser angetroffen wurde. Dass es keine Garantie gab war klar, aber die Hoffnung war dennoch da, dass Grundwasser vorgefunden wird, welches das Leben an der Schule und in der Umgebung um ein Vielfaches erleichtert und verbessert hätte. Wir danken dennoch allen, die diesen Versuch ermöglicht und mitgefiebert haben!



*Straßenschäden während der Regenzeit (links) und das Bohrgerät auf dem Schulgelände der School of Hope (rechts)*

Falls ihr Fragen zur Nanc's Community Foundation habt, meldet euch gerne bei uns.

### 6.7. Pamoja Tunalea Daycare

Ende 2024 durften wir mit dem Pamoja Tunalea Daycare and Nursery School ein neues Herzensprojekt in unsere Arbeit aufnehmen. Die Gründerin der Einrichtung, Penina Mollel, wuchs als Waisenkind in Moshono, einem Stadtteil von Arusha, auf. Schon früh hatte sie den Traum, Kindern in ihrer Heimat einen sicheren Ort zu schaffen, an dem sie lernen, spielen und einfach Kind sein dürfen. Mit Unterstützung ihres Mannes Emmanuel konnte sie diesen Traum im August 2021 verwirklichen. Heute ist Penina 34 Jahre alt und Mutter von vier Kindern – und mit unermüdlichem Engagement leitet sie die Einrichtung mit viel Herzblut und Hingabe.

Wie bei allen neuen Projekten von Giving Smiles gibt es auch hier eine enge Projektkoordination. Patricia fungiert als Schnittstelle zwischen Giving Smiles und der Pamoja Tunalea Daycare. Durch ihren früheren Aufenthalt in Arusha kennt sie die Einrichtung und das Umfeld sehr gut und unterstützt uns mit großem Einsatz in der Vereinsarbeit.

Derzeit werden in der Pamoja Tunalea Daycare 37 Kinder im Alter von 1,5 bis 5 Jahren betreut. Sie erhalten dort täglich zwei Mahlzeiten, werden liebevoll umsorgt und individuell gefördert. Zwar ist ein kleiner monatlicher Beitrag der Familien vorgesehen, doch die meisten können diesen aus finanziellen Gründen nicht leisten. So hat Penina die Einrichtung seit der Gründung weitgehend aus eigenen Mitteln getragen.



*Kinder der Kindertagesstätte Pamoja Tunalea Daycare*

Ein großer Wunsch von Penina ist es, ein eigenes Grundstück zu erwerben, um langfristige Sicherheit für die Einrichtung zu schaffen. Immer wieder kommt es zu Schwierigkeiten mit dem derzeitigen Vermieter, weshalb wir sie auf diesem Weg aktiv unterstützen möchten.

Im Jahr 2024 und zukünftig auch in 2025 liegt der Schwerpunkt daher auf dem Spendensammeln für den Grundstückskauf. Durch verschiedene Aktionen – darunter ein Zeitungsartikel, mehrere private Spendeninitiativen und vielfältige Unterstützungsaktionen im Umfeld – konnte das Ziel erreicht und die benötigten Mittel für den Grundstückskauf gesammelt werden.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Arbeit ist das Pamoja Tunalea Sponsorship Programm, das Schulpatenschaften für Kinder ermöglicht, sobald sie das Daycare verlassen und auf die Primary School wechseln. Jedes Jahr treten etwa 15 Kinder diesen Schritt an. Im Dezember 2024 konnten bereits 10 Schulpatenschaften für das Jahr 2025 vermittelt werden. Dafür wurden 12.900.000 TZS bereitgestellt, wodurch die Schulkosten inklusive Schuluniformen für die Kinder vollständig gedeckt sind.

Für 2025 ist geplant, die bestehenden Patenschaften fortzuführen und weitere Pat\*innen zu gewinnen, um möglichst allen Kindern, die das Daycare verlassen, den Zugang zur Schule zu ermöglichen.

Wir freuen uns sehr, mit der Pamoja Tunalea Daycare ein weiteres wertvolles und inspirierendes Projekt in der Giving-Smiles-Familie begrüßen zu dürfen – ein Ort voller Hoffnung, Fürsorge und Zukunftsperspektiven für die Kinder in Moshono.

## 7. Interviews mit unseren Projektpartnern

Wir möchten euch gerne einen tieferen Einblick in unsere Projekte bieten und haben dazu Interviews mit unseren Projektpartnern geführt. In diesem Jahr möchten wir mit Issaya, dem Gründer vom **Miles of Smile** starten:

Was sind die größten Herausforderungen für Ihr Projekt oder die Region, in der sich Ihr Projekt befindet?

„Die größten Herausforderungen unseres Projekts bestehen darin, unser neues Gebäude fertigzustellen, da wir derzeit noch in einem gemieteten Haus untergebracht sind. Außerdem geht es um die langfristige Sicherung des Projekts. Wir benötigen eine nachhaltige Einkommensquelle, um unsere Programme finanzieren zu können. Dafür brauchen wir entweder zusätzliche Sponsoren oder andere Finanzierungsmöglichkeiten. Unsere derzeitige Unterstützung reicht nicht aus, um alle Kosten zu decken. Nur dank der Freiwilligen von Step Africa, die uns unterstützen, können wir unsere Arbeit fortsetzen.“

#### Was ist besonders schön an der Region, in der wir gemeinsam arbeiten?

„Unsere Region hat viele besondere Sehenswürdigkeiten, darunter Nationalparks, Flüsse und Wälder. Es gibt den Duluti-See mit seiner unterirdischen Wasserquelle, Wasserfälle, den Mount Meru und einen Blick auf den Kilimandscharo. Außerdem kann man verschiedene Kulturen kennenlernen, zum Beispiel die Kultur der Massai. Besonders hervorzuheben ist auch die herzliche Gastfreundschaft unserer Gemeinschaft.“

#### Wie ist Ihr Projekt entstanden? Wann und von wem wurde es gegründet?

„Es war mein Traum, Kindern zu helfen, da ich selbst aus sehr armen Verhältnissen stamme. Meine Eltern haben mich stets ermutigt, später etwas Positives für die Gemeinschaft zu bewirken. Deshalb habe ich trotz vieler Schwierigkeiten hart gelernt und schließlich einen medizinischen Abschluss erworben.“

Danach begann ich im Bereich der Kinderheilkunde zu arbeiten und kümmerte mich um Kinder auf der pädiatrischen Station. Zunächst war dies nur eine vorübergehende Tätigkeit in einem kleinen Zentrum. Später entschied ich mich, ein Haus zu mieten und eine Kindertagesstätte zu gründen, um Kinder zu unterstützen, deren Eltern das Schulgeld nicht bezahlen können, ihrer Verantwortung nicht nachkommen, oder Kinder, die Waisen sind, aus Ein-Eltern-Familien stammen oder auf der Straße leben.

Das Projekt wurde im Jahr 2020 gestartet, 2022 offiziell registriert und von mir, Issaya Daniel Kiriama, gegründet.“

#### Was ist der Schwerpunkt Ihres Projekts und wie arbeiten Sie?

„Unser Ziel ist es, Kindern unabhängig von ihrer Herkunft, Religion, ethnischen Zugehörigkeit oder möglichen Behinderungen eine liebevolle und glückliche Umgebung zu bieten.“

Wir fördern die Kinder durch Vorschulbildung: Spielen, Geschichten lesen, Schreiben, Zahlen und Buchstaben lernen, Malen sowie therapeutische Unterstützung für Kinder mit Behinderungen unter sechs Jahren.“

#### Wie hat sich Ihr Projekt seit der Gründung entwickelt?

„Zu Beginn hatten wir nur fünf Kinder, heute betreuen wir 51 Kinder. Anfangs verfügten wir weder über Spielgeräte noch Lernmaterialien, inzwischen besitzen wir diese. Die Schule wurde renoviert und farbenfroh gestaltet. Klassenräume und Außenbereiche wurden verbessert.“

Früher konnten wir kein Mittagessen anbieten – heute schon. Das Personal erhält inzwischen Gehälter. Anfangs wurde nur die Lehrkraft bezahlt, mittlerweile auch die Köchin und der Manager. Einige Kinder konnten dank Unterstützung auf Privatschulen wechseln.

Wir haben außerdem mit dem Bau eines dauerhaften Gebäudes begonnen, das jedoch noch nicht fertiggestellt ist. Besonders hilfreich waren für uns **Giving Smiles** und **Step Africa**, die uns sehr unterstützt haben.“

#### Wie kam die Zusammenarbeit zwischen Ihrer Organisation und unserer zustande?

„Die Zusammenarbeit entstand aus dem gemeinsamen Wunsch heraus, den Kindern durch die Unterstützung des Projekts zu helfen. Durch meine Kooperation mit Step Africa (Step Africa ist eine Organisation zur Vermittlung von Freiwilligenarbeit hier in Arusha) wurde der Kontakt zu Giving Smiles hergestellt. Eine ehemalige Freiwillige von uns hat bei Giving Smiles schließlich die Projektkoordination übernommen.“

#### Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit?

„Unsere Zusammenarbeit ist hervorragend und gut organisiert. Giving Smiles unterstützt uns umfassend und steht uns mit Rat und Hilfe zur Seite. Wir sind sehr stolz darauf, mit ihnen zusammenzuarbeiten.“

#### Gab es positive Veränderungen, die auf die Zusammenarbeit zurückzuführen sind?

„Ja, es gab sehr viele positive Veränderungen – so viele, dass sie kaum zu zählen sind. Dies ist eines der Gründe, warum wir sehr stolz auf diese Partnerschaft sind.“

#### Welche Wünsche haben Sie für die Zukunft und die Wirkung Ihres Projekts auf die Region?

„Wir wünschen uns, dass unsere Zusammenarbeit weitergeführt und ausgebaut wird. Dadurch könnten wir noch mehr Möglichkeiten schaffen, auch andere Bereiche der Gemeinschaft zu unterstützen. Unser Projekt hat bereits jetzt eine wichtige Bedeutung für unsere Region und insbesondere für unser Dorf.“

#### Möchten Sie uns oder unseren Sponsoren noch etwas mitteilen?

„**An Giving Smiles:** Wir sind sehr stolz auf euch und dankbar für all eure Unterstützung. Vielen Dank, dass ihr jeden Tag für uns da seid. Wir versprechen euch, euch nicht zu enttäuschen und stets offen und transparent zu sein. Vielen Dank von ganzem Herzen und Gottes Segen für euch.“

„**An unsere Sponsoren:** Liebe Sponsoren, vielen Dank für eure Freundlichkeit, Liebe und Freude, die ihr unserem Projekt entgegen gebracht habt. Ohne Menschen mit einem so großen Herzen wie euch hätten wir niemals den heutigen Stand erreicht. Eure Unterstützung ist unermesslich und ein großer Segen. Danke, dass ihr Licht in unser Projekt gebracht habt. Wir haben euch sehr lieb und danken euch von ganzem Herzen. Gott segne euch alle. Wir versprechen, immer offen und transparent mit euch zu sein.“

## 8. Rückblick auf 2024 und Ausblick auf 2025

Dank eurer Unterstützung konnten wir auch im Jahr 2024 wieder viel bewegen und gemeinsam Großes erreichen. Durch eure Spenden und euer Engagement konnten wir zahlreiche wichtige Projekte weiter voranbringen. Einrichtungen wie das Child First Baby Home sowie Kindergärten und Vorschulen wie Gily's Daycare, Miles of Smiles und Furahia Daycare bieten Kindern einen sicheren Ort zum Leben, Lernen und Spielen.

Eure Hilfe hat es ermöglicht, den laufenden Betrieb dieser Einrichtungen zu sichern: Gehälter konnten gezahlt, gesundes Essen bereitgestellt und wichtige Kosten wie Miete, Strom und Wasser gedeckt werden. Auch der Kauf eigener Grundstücke für das Miles of Smiles und das Pamoja Tunalea Daycare schreitet voran – ein wichtiger Schritt, um den Projekten langfristige Sicherheit und Stabilität zu geben.

Natürlich bringt unsere Arbeit auch Herausforderungen mit sich. Wir mussten lernen, dass nicht jedes Vorhaben wie geplant umgesetzt werden kann – so etwa beim geplanten Brunnenbau der Nancy Community Foundation. Ebenso zeigt uns das Beispiel des Cradle Baby Home, wie schnell sich Rahmenbedingungen ändern können. Doch gerade aus solchen Veränderungen entstehen oft neue Chancen und Möglichkeiten, die wir mit Offenheit und Tatkraft ergreifen.

Für das Jahr 2025 möchten wir unseren Fokus weiterhin auf den Ausbau und die Stärkung der bestehenden Projekte und neuen Patenschaftsprogrammen legen.

Zugleich freuen wir uns, ein weiteres Projekt in unser Portfolio aufnehmen zu dürfen: das Jitambue Kwanza ist ein Community Center im Stadtteil Daraja Mbili, einem der Slumgebiete von Arusha. Dort finden derzeit 196 Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren einen geschützten Ort zum Spielen, Lernen und Wachsen. Viele dieser Kinder stammen aus sehr armen Verhältnissen und wären während der Arbeitszeit ihrer Eltern sonst unbeaufsichtigt oder auf der Straße. Im Jitambue erhalten sie Betreuung, Unterricht, Zuwendung – und mit einem Frühstück und einem warmen Mittagessen oft mehr, als sie zu Hause bekämen.

Das Team des Jitambue leistet beeindruckende Arbeit für die gesamte Gemeinschaft, steht aber immer wieder vor großen Herausforderungen: laufende Kosten für Strom und Wasser, Gehälter der Mitarbeitenden und die tägliche Verpflegung der Kinder müssen Monat für Monat gedeckt werden. Hier möchten wir das Projekt künftig mit eurer Hilfe gezielt unterstützen. Bereits mit 15 € im Monat kann einem Kind der Besuch im Jitambue ermöglicht werden. Jede Spende, jede Patenschaft und jede Mitgliedschaft trägt dazu bei, diesen Ort für die Kinder zu erhalten. Asante sana na karibu sana – Danke und herzlich willkommen – Annie und Ellie als Gründer\*innen des Jitambue Kwanza und Katha als neue Projektkoordinatorin dieses Projektes!

Wir blicken voller Zuversicht auf das kommende Jahr und sind dankbar für all das, was wir gemeinsam erreicht haben – und noch erreichen werden.

Vielen Dank für euer Vertrauen, eure Unterstützung und euer Herz!

## 9. Kontaktdaten

Giving Smiles ist in 2024/2025 weiter gewachsen und wir freuen uns euch in diesem Zuge die erweiterten Strukturen zu zeigen und wie wir zu erreichen sind.

Der Vorstand bleibt wie gehabt bestehen aus drei Personen:

1. Vorstand Katherina ([info@givingsmiles.org](mailto:info@givingsmiles.org))
2. Vorstand Miriam ([miriam@givingsmiles.org](mailto:miriam@givingsmiles.org))

Kassenwart Daniela ([daniela@givingsmiles.org](mailto:daniela@givingsmiles.org))

Hinzugekommen sind die Projektkoordinatorinnen, die unter folgenden E-Mail-Adressen erreichbar sind:

Gilys Daycare: Katherina und Miriam ([info@givingsmiles.org](mailto:info@givingsmiles.org))

Nancy's Community Foundation: Steffi ([Nancys\\_CF@givingsmiles.org](mailto:Nancys_CF@givingsmiles.org))

Miles of Smile: Annika ([milesofsmile@givingsmiles.org](mailto:milesofsmile@givingsmiles.org))

Child First Initiative: Katherina ([cfi@givingsmiles.org](mailto:cfi@givingsmiles.org))

Pamoja Tunalea Foundation: Patricia ([pamoja@givingsmiles.org](mailto:pamoja@givingsmiles.org))

Jitambue Kwanza Development: Katha ([jitambue@givingsmiles.org](mailto:jitambue@givingsmiles.org))